

Ritter der Lüfte

Crimson Skies

Spielspaß statt Realismus, Spannung statt Langeweile – das ist das Konzept von Microsofts ungewöhnlichem Parallelwelt-Flugsimulator.



Auf Video-CD:
exklusives
Video-Special

Das Fasa-Entwicklungsteam war schon immer für originelle Szenarien gut. Neben **Battletech** und **Shadowrun** hat die Mannschaft um Jordan Weisman jetzt das Amerika der 30er Jahre im Visier. Völlig fiktiv, dafür um so spaßiger, kämpfen Sie in **Crimson Skies** als Luftpirat zwischen allen Fronten. Und davon gibt es reichlich: Denn die USA sind in einen wilden Haufen sich bekriegender Bananenrepubliken zerfallen.

Von Hawaii bis Hollywood

Eingestimmt durch Zwischensequenzen im Stile alter Wochenschauen fliegen Sie mit Ihren Kameraden Einsätze in Colorado, Manhattan oder gar Hollywood, die allesamt weit von der Flugsimulations-Norm abweichen. Mit einem heckgetriebenen Jäger wehren Sie beispielsweise eine englische Invasion auf Hawaii ab. Jede Mission ist streng geskriptet und in etliche Teilabschnitte unterteilt.

So müssen Sie zuerst ein paar Artilleriegeschütze auf einer Hängebrücke zerstören, bevor Sie sich einer nahenden Bomberstaffel widmen. Haben Sie deren Geleitschutz vernichtet, müssen Sie nur noch dicht an einen Bomber heranfliegen, um ihn zu kapern. Das geschieht in einer automatisch ablaufenden Sequenz, die den Story-Charakter der einzelnen Missionen unterstützt.

Fliegen leicht gemacht

Luftkämpfe können so einfach sein, wenn die Entwickler Spaß den Vorzug vor übertriebenem Realismus geben. So ist es kein Problem, Ihren Vogel in der Luft und auf Kurs zu halten. Nur zielen und treffen müssen Sie natürlich selber. Dabei unterstützt Sie eine automatische Lupenfunktion, die Ihnen zeigt, wo sich ein anvisierter Gegner gerade befindet. Allerdings agieren die Feinde recht clever und lassen sich nicht leicht aufs Korn nehmen. Einfacher

runterzuholen sind die großen Zeppeline. Allerdings werden die gemeinhin von ei-

mit einem orchestralen Soundtrack ab, der am ehesten an **Indiana Jones**-Filme erinnert.



In einem gewagten Manöver befreien wir die **holde Maid** aus einem Zug.

ner stattlichen Flugzeugschar beschützt. Außerdem haben sie dicke Abwehrkanonen an Bord.

Der Schwarze Schwan

Zwischen den einzelnen Missionen wird die spannende Story um Nathan Zachary (das sind Sie) und den mysteriösen Schwarzen Schwan (eine schöne, doch sehr gefährliche Konkurrentin) weitererzählt. Tonnenweise Zeitungsartikel und Fotos künden von Ihren Erfolgen. Die Bilder können Sie sogar per Mausclick als Bildschirmhintergrund definieren. Zeitgenössische Musik im Glen-Miller-Stil wechselt sich

Die aktuelle Preview-Version ist schon sehr weit fortgeschritten. Bis Ende September sollte die Testversion eintrudeln. Bis dahin müsste auch der Mehrspieler-Modus fertig sein. **MIC**



Gewagter Sturzflug auf einen **Flugzeughangar**. Darin versteckt ist die legendäre **Spruce Goose**.



Die Engländer sind unserem Angriff auf der **Hängebrücke** absolut schutzlos ausgeliefert.

Crimson Skies

Genre: Flugsimulation **Hersteller:** Microsoft
Termin: Ende September 2000 **Ersteindruck:** Sehr gut

Mick Schnelle: »Allein schon das tolle Szenario macht Lust aufs fertige Spiel. Dazu sorgt die Preview-Version für jede Menge Spaß. Keine Mission gleicht der anderen, stets passiert etwas Neues. **Crimson Skies** ist ein hochspannender Action-Flugsimulator, der auch absolute Flieger-Muffel begeistern könnte.«